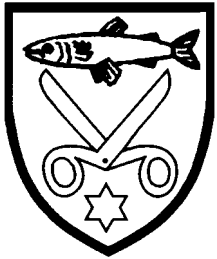


Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0,
Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch,
Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.30-18.00 Uhr

nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, 16. Februar 2024

Nummer 7

Amtliche Bekanntmachungen



Am Sonntag ist Bürgermeisterwahl!

Werte Bürgerinnen und Bürger von Scheer und Heudorf,

am kommenden Sonntag findet in Scheer und Heudorf die
Bürgermeisterwahl statt. Eine hohe Wahlbeteiligung zeugt vom
kommunalpolitischen Interesse der Bürger und Bürgerinnen.

Gehen Sie deshalb bitte am Sonntag zur Wahl!

Die Wahllokale (im Rathaus in Scheer und Rathaus in Heudorf)
öffnen um 08.00 Uhr. Sie können bis abends 18.00 Uhr wählen.

Auf die bisher erfolgten amtlichen Bekanntmachungen im
Amtsblatt wird nochmals hingewiesen.

Haben Sie Fragen zur Wahl? Rufen Sie uns an! Tel: 7616-20

Bürgermeisteramt
Stadt Scheer



Brennholzversteigerung Stadt Scheer 2024

Die Brennholzversteigerung der Stadt Scheer findet am **Donnerstag, den 29. Februar 2024 um 18:00 Uhr** in der **Festhalle Heudorf** statt.

Stadt Scheer

Brennholz lang:

Distr. 2 Bauzenreute Abt. 4 Unterer Hang

Distr. 3 Rückhau Abt. 5 Ilshau

Distr. 5 Krottenbach Abt. 10 Kellersried + Abt. 3 Hintere

Spitzenweilerebene

Präsenzwald Scheer

Zum Verkauf stehen Buche- und Laubholzpolter.

Anschlagspreise Brennholz:

Buche-/Laubholzpolter 85,00 €/Festmeter

Die Kaufpreisabwicklung bei der Versteigerung erfolgt dieses Jahr erstmals durch Rechnungsstellung der Holzverkaufsstelle des Landratsamtes. Bar- und Kartenzahlungen sind am Versteigerungstag nicht möglich.

Erst nach Rechnungsbezahlung und Erhalt des Abhol Scheines ist eine Abholung des Holzes möglich.

Ein Lageplan der Holzlose ist auf der Homepage der Stadt Scheer www.stadtscheer.de einzusehen oder kann im Rathaus auf der Stadtkasse abgeholt werden.

Jubilare



Die Stadt Scheer gratuliert ihren Jubilaren aus Scheer und Heudorf herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Februar 2024

am 15.02.2024

**Frau Gabriele Eisele, Scheer
zum 70. Geburtstag**

Ganz herzlich gratulieren wir auch den Jubilaren, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten.

Termine der nächsten Müllabfuhr

Februar 2024

Montag 26.02. Restmüll

März 2024

Mittwoch 06.03. Papiertonne

Donnerstag 07.03. Biotonne

Donnerstag 07.03. Gelber Sack

Montag 11.03. Restmüll

Sie haben

- ▶ Eine klare Vorstellung davon, wie sich die Stadt Scheer mit seinem Ortsteil Heudorf in den nächsten Jahren entwickeln sollte, auch wenn das nur für Teilbereiche zutrifft?
- ▶ Interesse an einem oder mehreren Themen wie Schnelles Internet, Stadt- und Quartiersentwicklung, Kindergarten, Schule, Jugendarbeit, Nahversorgung, Wärmekonzept, Nahverkehr, Vereinsförderung, Arbeitsplatzsicherung, Stadthalle, B 311 neu, um nur einige zu nennen?

Sie sind

- ▶ In Scheer bzw. Heudorf wohnhaft und engagiert
- ▶ Kommunikativ
- ▶ Bereit, im Gemeinderat als Stadträtin oder Stadtrat mitzuarbeiten
- ▶ Bereit, an ca. 20 Sitzungen im Jahr, üblicherweise am Montag abends teilzunehmen
- ▶ Mit einer Sitzungsentschädigung von typisch 30.- Euro pro Sitzung zufrieden (je nach Dauer 15.- bis 40.-)

Dann wenden Sie sich

- ▶ Für alle Fragen des Wahlverfahrens an das Hauptamt der Stadt Scheer
- ▶ Für alle Fragen der Arbeit im Gemeinderat und der Rahmenbedingungen an jede Stadträtin und jeden Stadtrat im derzeitigen Gremium
- ▶ Für die Aufnahme in den gemeinsamen Wahlvorschlag an die Listenführer der beiden im heutigen Gemeinderat vertretenen Wählervereinigungen

Severin Schwarz
Hauptamtsleiter
Tel.: 76 16 20

Liane Hildebrandt
Wählervereinigung
0175 62 61 63 9

Christoph Auer
Bürgerliste
0176 81 67 51 08

Abfall-App

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet den Bürgern eine Smartphone App, die umfangreiche Informationen wie Abfalltermine, Entsorgungsstandorte, Neuigkeiten und Servicekontakte beinhaltet an.

Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen/Abfall-App>

Öffnungszeiten Recyclinghof

November bis einschließlich März

Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 08.00 – 12.30 Uhr

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Revierförster Herr Tobias Meikis

Tel.: 07571/102-2519, Handy 0172/7257275,

E-Mail: tobias.meikis@irasig.de

Postanschrift:

Landratsamt Sigmaringen

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Leopoldstr. 4, 72488 Sigmaringen

Notrufe

Notarzt ☎ 112 Rettungsdienst ☎ 112
Feuerwehr ☎ 112 Polizei ☎ 110

Gemeinschaftspraxis

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072
Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden: vormittags

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr
nachmittags

Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr

Montag und Mittwoch nach Vereinbarung

Frauenärztin Deubou

Dr. med. Lucile D. Deubou

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer
Tel.: 07572 / 7692071 - Fax: 07572 / 7692072

Sprechstunden:

Montag	08.00 – 11.30 Uhr 14.30 – 17.30 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	08.00 – 13.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos) in ganz Baden-Württemberg

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für Baden-Württemberg ☎ 0761/120 120 00

Apothekennotdienst

Samstag, 17.02.2024

Marien Apotheke, Mengen, 07572/1020

Sonntag, 18.02.2024

Apotheke im Hanfertal, Sigmaringen, 07571/5513
Donau Apotheke, Riedlingen, 07371/93260

Pflegeteam Lebenswert

☎ 07572-8370

- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

Sozialstation St. Anna, Liebenau Lebenswert Alter gGmbH,

☎ 07572 / 7629-3

Häusliche Kranken- und Altenpflege, kostenlose Beratung,
24h-Rufbereitschaft

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Pfarrbüro Scheer

☎ 07572/8955

Mail: nbh-scheer@gmx.de

Nachbarschaftshilfe

St. Nikolaus Scheer, Kirchberg 18. 72516 Scheer

Organisation: Melanie Eisele und Eleonore Weiß

Mo. – Fr. erreichbar abends ab 18.00 Uhr

Tel. 0157 3177 4813

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

1) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xafer-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf

☎ 07552 9337790

2) Vinzenz von Paul gGmbH - Ambulanter Dienst Waldhäusle

(neue Zweigstelle, Eröffnung am 01.10.2022)

Sägewiesen 3, 88639 Wald

☎ 07578 921130

3) Vinzenz von Paul gGmbH -Tagespflege Waldhäusle

Hohenzollernstraße 3, 88639 Wald

☎ 07578 9334244

tpwald@vinzenz-sd.de

4) Vinzenz von Paul gGmbH -Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1, 88639 Wald

☎ 07578 9217910

info@haus-st-bernhard.de

5) Vinzenz von Paul gGmbH -Seniorenzentrum Krauchenwies

Hausener Str. 5, 72505 Krauchenwies

☎ 07576 961800

6) Vinzenz von Paul gGmbH -Heilig Geist Spital

Ziegelbühlstraße 4, 88605 Meßkirch

☎ 07575 92313-0

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf

☎ 07571 / 52520

Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937

Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien,
familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen

☎ 0174 / 97 84 636

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

☎ 07572 7137 -431

☎ 07572 7137 -372

☎ 07572 7137 -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr nachmittags:
Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen
„Familie am Start“

Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die
Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Beratungsstellen:

Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5

Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787

sig@ehe-familie-lebensberatung.de,

www.ehe-familie-lebensberatung.de

Erziehungsberatungsstelle: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche;

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-60; E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de;
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen (bitte in Bad Saulgau und Pullendorf die Adressen der Außenstelle beibehalten);

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

☎ 07571 / 7301-0

Lichtblick: Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-50;

E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de;

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau, allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-, Ehe-, Paar und Lebensberatung, Hilfen im Alter, christl. Patientenvorsorge, Ökum. Flüchtlingsarbeit, ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Kontaktstelle Kinderchancen, **Tel. 07581/906496-0**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau, E-Mail:

caritazentrum-badsaulgau@caritas-biberach-saulgau.de,

www.caritas-biberach-saulgau.de

HIV Sprechstunde

Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe

Termine werden anonymisiert vergeben unter

☎ 07571 / 102 6401

AGJ Suchtberatung Sigmaringen

☎ 07571 4188

suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,

www.suchtberatung-sigmaringen.de

Gammertingen: Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:

Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Schubertstraße 1

88214 Ravensburg

Tel.: +49 751 99923971 - Fax: +49 751 99923979 -

Bastian.Angele@eutb-rv-sig.de, www.eutb-rv-sig.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage

www.eutb-rv-sig.de oder unter www.teilhabeberatung.de.

IBB-Stelle: (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)

Postanschrift: IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Telefon: 07571 / 73 01 55

Sprechstunde: Die Sprechstunden finden aktuell nach telefonischer Vereinbarung statt.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die Stelle informiert hierbei über wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote und berät bei Fragen rund um das Thema „Hilfen bei psychischer Erkrankung“. Darüber hinaus nimmt sie auch Beschwerden auf, wenn sie ihre Rechte und Bedürfnisse als Betroffener oder Angehöriger in einer psychiatrischen Betreuung oder Behandlung nicht gewahrt sehen.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und den Kontaktdaten erhalten sie auch im Internet unter **www.ibb-sigmaringen.de**

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen,

Virchowstr. 10, 78224 Singen

Samstags, Sonn- und feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00

☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Gas-Störungsdienst

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477

Kinderhaus Sonnenschein



Fasnet Familienzentrum

„Zi-u“ und „es war einmal...“, machten dieses Jahr die Kombination rund ums Thema Fasnet in unserem Familienzentrum.

Rückblickend können wir nur sagen, „war des a scheene Fasnet!“ Schon mit dem Jahreswechsel begannen die Fachkräfte und die Kinder gemeinsam die verschiedensten Märchen zu lesen, zu erbasteln, zu besingen. Jede Woche wurde intensiv ein Märchen bearbeitet.

Ab Mitte Januar kam dann als 2. Komponente hinzu, dass wir im Familienzentrum uns intensiv mit dem beschäftigt haben, was uns Scheer zu bieten hat, wir haben das Narrenlied gelernt und am 22.01.2024 kam uns dann eine Abordnung der Bräutelnunft besuchen. Das war ein wundervoller Nachmittag, die Narren haben sich viel Zeit für uns genommen, wir durften die Masken anschauen und selbst aufsetzen. Zunfrat Herr Lang hat uns alle Hästräger vorgestellt und uns ein bisschen zu jeder Maske etwas erzählt. Richtig super!

Am 07.02.2024 machten die Erzieherinnen mit den Kindern einen eigenen Hausball, dieser hatte ein tolles Programm, jede Gruppe machte einen Märchentanz. Für ein vielfältiges und superleckeres Buffet haben unsere Eltern gesorgt – hierfür ein großes Dankeschön!

Am Glombiga Doschdig dann, haben wir auf Grund der vielen kleinen Kinder in unserer Einrichtung entschieden, den Ablauf neu zu gestalten. Die Kinder wurden vor der Befreiung von Ihren Eltern abgeholt. Gemeinsam waren schon alle auf der Gass, um auf die Narren zu warten. Dies war für die Kinder das Beste!

Wir danken auch hier herzlich der Bräutelnunft, dass sie diesen Schritt so kindgerecht mitgestaltet haben. In unserem Hof hat eine Abordnung der Stadtkapelle gespielt und es war ein kurzes Verweilen, bis der Menschenzug sich in Bewegung Richtung Stadthalle gesetzt hat.

In der Stadthalle durften unsere Vorschüler noch einen Tanz auführen, hier wurde die Aufregung und das viele Üben mit heftigem Applaus belohnt.

So blicken wir auf eine wunderschöne Fasnetswoche zurück und freuen uns sehr, wenn es nächstes Jahr wieder Zi – U Zi – U Zi – U durch das Haus ruft!



Jahresrückblick Gräfin-Monika-Schule Scheer 2023

Im vergangenen Jahr konnte die Schullandschaft in Baden-Württemberg nach all den Einschränkungen und Wirrungen der Pandemiezeit wieder etwas zur Normalität zurückkehren und in ruhigeres Fahrwasser gleiten. Dennoch: Die Krisen der Welt von Krieg bis Klima halten nicht nur die gesamte Gesellschaft, sondern natürlich vor allem auch die Kinder in Atem und Aufregung.

Einige statistische Fakten:

Stand November 2022 besuchen 88 Schüler*innen die Gräfin-Monika-Schule in Scheer. Dies ist seit der Amtsübernahme des aktuellen Rektors mit Abstand die höchste Schülerzahl – und sie steigt weiter. 15 Viertklässler*innen verließen uns im Sommer mit dem „Abschlusszeugnis der Grundschule“ und wechselten auf Schulen in Mengen, Sigmaringen und Umgebung. Mit 33% war die Übergangsquote auf das Gymnasium eher niedrig, da, wie oft in den letzten Jahren, einige Kinder sich trotz Gymnasialempfehlung für den Besuch der Realschule entschieden. 47 % der Kinder wechselten auf die Realschule, 20% der Kinder wurden auf einer Gemeinschaftsschule angemeldet. 67 unserer Kinder stammen aus Scheer, 17 aus Heudorf und vier Kinder aus anderen Gemeinden werden derzeit an unserer Schule unterrichtet.

Im Herbst durften wir 25 neue Erstklässler an unserer Schule begrüßen – erneut ein hoher Wert, der laut der Prognosen in den kommenden Jahren noch weiter steigen wird, sodass erstmals seit vielen Jahren auch wieder die Bildung von Parallelklassen innerhalb einer Jahrgangsstufe zum Thema werden und somit die Raumsituation an der Grundschule verschärfen könnte.

Fünf staatliche Lehrkräfte sind an unserer Schule im Einsatz. Frau Patricia Neher verließ uns im Sommer nach erfolgreich absolviertem Referendariat und erhielt eine Anstellung im Landesdienst. Ebenso verließ uns unsere Gemeindereferentin Claudia Roeder, die neben ihren vielfältigen anderen Aufgaben in der Kirchengemeinde auch den katholischen Religionsunterricht an unserer Schule erteilt hatte. Dem katholischen Schuldekanat gelang es nicht, kurzfristig einen Ersatz für Frau Roeder an unsere Schule zu entsenden, sodass in diesem Schuljahr nur die katholischen Kinder im Gaststatus am evangelischen Unterricht teilnehmen.

Im Bereich der Verlässlichen Grundschule und der Nachmittagsbetreuung steigen die Anmeldezahlen von Jahr zu Jahr. Mittlerweile nehmen an einzelnen Tagen so viele Kinder am Mittagessen teil, dass dieses selbst im Zweischichtbetrieb kaum mehr gestemmt werden kann. Hier werden in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung bereits fieberhaft Lösungen, v.a. für den ab 2026 angekündigten Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung gesucht und erarbeitet.

In einem ersten Schritt wird zur Verwaltungseinfachung die Flexibilität der Betreuungsmodelle ab Januar zugunsten einer festen Anmeldung eingeschränkt, ebenso wird an Lösungen zur Auslagerung der Essensbestellung (Onlinebestellung durch Eltern) gearbeitet.

Personell änderte sich hier die Besetzung der Bundesfreiwilligendienstleistenden: Frau Emily Mehner beendete ihre Dienstzeit im Sommer. Als Nachfolgerin konnten wir Nathalie Beck gewinnen. Schon heute sind wir auf der Suche nach bis zu zwei BFDs für das kommende Schuljahr. Ergänzt wird unser Team aktuell noch durch die pädagogische Assistentin Anne Bopp im Programm „Lernen mit Rückenwind“, sowie die Schulbegleiterin Anja Weinspach.

Das AG-Angebot aus den Vorjahren konnte durch den beruflich bedingten Rückzug unserer bisherigen AG-Leiterinnen Julia Schmid und Dorit Ritter im neuen Schuljahr nicht mehr aufrechterhalten werden. Nach wie vor zeigen wir uns sehr offen und interessiert an Menschen, die unser Schulleben durch AGs bereichern möchten.

Mit der Einführung des Programms „Langsam und Leise“ arbeiten wir im vergangenen Jahr an einer ruhigeren Schulhausatmosphäre. Meilensteine waren hierbei die Gestaltung von Plakaten und Logos für die Aktion, sowie die regelmäßige Verleihung eines Wanderpokals an Klassen, die sich besonders gut an die Regeln halten, die ungestörtes Arbeiten für alle ermöglichen sollen.



Die Schülerbefreiung am Schmutzigen Donnschdig war ein erstes großes Highlight im Jahr. Mit viel Vorfreude hatten die Kinder schon in den Tagen und Wochen davor auf das Thema „Villa Kunterbunt – Hier geht’s zu wie bei Pippi Langstrumpf“ hingearbeitet. Für einige Kinder war das nach den Pandemie Jahren die erste „richtige“ Fasnet, was für viel Aufregung sorgte.

Am 14. März hielten wir einen großangelegten und sehr unterhaltsamen Sporttag mit allen Klassen in der Stadthalle ab. Bei der Hauptversammlung des Fördervereins im März gab Gründungsmitglied Markus Wiedemann sein Amt als 1. Vorsitzender ab und nach zähem Ringen wurde mit Sandra Ils eine sehr geeignete Nachfolgerin gefunden, die noch im Rahmen ihrer Wahl dem Bürgermeister das Versprechen der Neugestaltung des Schulhofes abringen konnte. Die Planungen hierzu sind weit gediehen und erste Ergebnisse hoffentlich sehr zeitnah zu sehen.



Anlässlich des Scheermer Maifests öffneten wir in diesem Jahr unsere Schultüren, damit Eltern und Großeltern das Schulhaus besichtigen konnten, während die Kinder sich an der Spielstraße auf dem Schulhof vergnügten.

Im Mai stattete der Förderverein unsere Schulbücherei erneut mit einer großzügigen Bücherspende neu aus, ebenso erhielten wir vom TSV eine Ballspende für die Betreuungskinder. Die Klassenstufen 1 bis 3 besuchten, wie es schon gute Tradition ist, die Musikschule in Mengen und konnten dort die Vielfalt der Instrumentalausstattung kennenlernen und viele Instrumente selbst ausprobieren. Am 25. Mai erhielten wir dann hohen Besuch: Moderator, Sänger und Schwäbischer Kleinkünstler Wulf Wager kam an unsere Schule und hielt mit den Dritt- und Viertklässlern eine „Schwäbische Singstunde“ ab – ein sehr eindrucksvolles Ereignis, das auch Auswirkungen auf unser sommerliches Benefizkonzert haben sollte.



Im Juni standen ganz viel Sport und Kultur auf dem Plan: Der Aufruf zur Teilnahme am Stadtradeln zeigte bei Schüler*innen und Lehrkräften, aber auch bei Eltern Erfolg und so wurde „Team GMS“ eines der größten Teams in Scheer und verbrachte so manchen Kilometer im Sattel.

Zeitgleich begannen die Viertklässler mit der Fahrradausbildung in der Jugendverkehrsschule, die Mitte Juli mit einem sehr erfolgreichen Prüfungsdurchgang endete. Die Erst- und Zweitklässler erhielten Besuch von der „Piratenmolly“, einem Klassenzimmertheater der Württembergischen Landesbühne Esslingen und die Dritt- und Viertklässler traten mit dem Zug die Reise nach Tübingen an, wo sie im Landestheater eine Aufführung des Stückes „Angstmän“ erleben durften.

Absolutes Highlight des Sommers war dann unser Benefizkonzert „What a wonderful world – wie schön ist die Welt“ mit gleichzeitigem Sommerfest rund um die Stadthalle. Eine bis auf den letzten Platz gefüllte Halle, glückliche Kinder auf der Bühne, begeisterte Zuschauer und ein Spendenergebnis von weit über 1200 Euro zugunsten des von den Kindern selbstgewählten Spendenziels (Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Sigmaringen) waren ein einmaliges Erlebnis.



Die Erstklässler*innen durften dann nur wenige Tage später bei einer begeisternden Musicalaufführung des Familienzentrums Gäste der „Vorpremieren“ sein, was für Schulkinder wie Kindergartenkinder gleichermaßen eine große Freude war.

Dann näherte sich der Abschied der Kinder aus Klasse 4. Mit dem Fahrrad machten wir uns auf den Weg zur Klassenabschlussfahrt zur Friedberger Hütte. Eine Übernachtung mit den Klassenkamerad*innen außer Haus, inkl. Nachtwanderung und Grillen war ein würdiger Abschluss der Grundschulzeit, dem wenig später am letzten Schultag eine sehr emotionale Abschiedsfeier folgte.

Vorher aber galt es noch, Bundesjugendspiele zu absolvieren, die von einem plötzlich einsetzenden Gewitter jäh abgebrochen wurden, die zukünftigen Erstklässler*innen beim Schulbesuch kennenzulernen und einen Erste-Hilfe-Kurs für Fahrradfahrer zu absolvieren, bei dem Viertklässler*innen lernten, was im Notfall zu tun ist.

Die großen Ferien gingen dann schneller als erhofft zu Ende und mit Wiederbeginn der Schulzeit erreichten uns tolle Beiträge für einen Fotowettbewerb, bei dem das „schönste Ferienfoto im Schul-T-Shirt“ gesucht und schließlich prämiert wurde. Unser Schulhund Laika absolvierte Anfang August ihren letzten Ausbildungsteil und darf sich nun für zwei Jahre mit dem Schulhund-Zertifikat schmücken.

Bei einer tollen Einschulungsfeier wurden unsere 25 Neuen in die Schulgemeinschaft aufgenommen, von der zweiten Klasse mit einem Theater begrüßt und vom Förderverein mit dem ersten „Schul-T-Shirt“ beschenkt.



Schon zu Beginn des neuen Schuljahres gab es gleich wieder einige besondere Aktionen:

Die 4. Klasse war zur Autorenlesung in die Stadtbücherei Mengen eingeladen, die dritte Klasse besuchte im Rahmen der Unterrichtseinheit „Getreide“ die Getreidemühle Härle in Bremen. Die erste Brandalarmprobe wurde erfolgreich absolviert und erstmals seit Corona konnte wieder der Helfertag gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Scheer durchgeführt werden. Die St. Martins-Feier des Kinderhauses startete in diesem Jahr auf dem Schulhof und wurde vom neu gegründeten Schulchor der Gräfin-Monika-Schule mitgestaltet. Die Fachfrau Bewusste Kinderernährung (BeKi) des Landkreises kam zu Besuch in Klasse 3 und die Viertklässler*innen erlebten einen Kartoffeltag im Grünen Zentrum in Sigmaringen. Mit einem Projekttag bereiteten wir uns auf den Scheermer Weihnachtsmarkt vor, in dessen Rahmen wir selbstgebastelte Weihnachtsgeschenke verkauften.



Schulorganisatorisch waren Meilensteine in diesem Jahr die Neufassung der Schul- und Hausordnung durch die Schulkonferenz, sowie die Ernennung zur BiSS-Transfer-Hospitationsschule. In dieser Funktion geben wir unsere Erfahrungen mit dem Leseförderprogramm „BiSS-Transfer“ an Schulen weiter, die nach uns in dieses mittlerweile verbindliche Programm eingestiegen sind. Außerdem konnte mit der Neuinstallation der Schülerlaptops im PC-Raum im November nun endlich der größte Teil des Medienentwicklungsplans abgeschlossen werden.

Für das gute Miteinander und die immer wohlwollende und unterstützende Zusammenarbeit, sowie für sehr viele wertvolle Gespräche und Begegnungen im Jahr 2023 möchte ich sehr herzlich danke sagen: Danke an unsere Schüler*innen, die Eltern und besonders den Elternbeirat für das verlässliche und vielfältige Engagement, den Lehrkräften und allen Mitarbeitern in und um die Schule für ihren Einsatz, bei den Verantwortlichen in der Stadt, Rathaus und Bauhof für ihre Umsicht und Unterstützung, bei allen Kooperationspartnern von Kindergärten über Firmen und Vereine bis zu Nachbarschulen für die gute Zusammenarbeit und bei allen Unterstützern und Spendern, allen voran dem Förderverein unserer Schule, dafür, dass sie das Schulleben durch ihre Mithilfe bereichern.

Ich wünsche, sicher im Namen der gesamten Schulgemeinschaft, allen Kindern, Lehrkräften, Mitarbeiter*innen, deren Familien und allen Bürger*innen von Scheer und Heudorf ein gutes, erfolgreiches, erfreuliches Jahr 2024!

Alexander Speth, Rektor



Aktionsgruppe Scheer / Heudorf

Die Aktionsgruppe Scheer Heudorf lädt herzlich ein

Wann: Freitag, 23.02.2024 ab 14:30 Uhr

Wo: In den Winter-Begegnungsräumen*

Was: Bildervortrag:

Naturpark Obere Donau II

Die Donau von oben:

- Donautal im Herbst
- Eisenbahnbau im Donautal
- Hochwasser Riedlingen / Daugendorf 2006

Vortragender: Rudi Hofmaier mit Tony Williams

Mit Kaffeepause



*Die Winter-Begegnungsräume befinden sich im Vereinsraum der Stadthalle Scheer

Wir bieten einen Fahrdienst an, bitte meldet euch dafür an: Tel. 0173 6688 260

Am Fasnetsfreitag besuchten einige Kinder die Bewohner von der OWB. Mit viel Freude konnten unsere Bewohner die „kleinen Gäste“ begrüßen. Die Begegnung untereinander ist eine wunderbare Erfahrung für Groß und Klein.

Manche konnten sich schon namentlich begrüßen. Gemeinsam wurde gespielt, gesungen und das Tanzen kam auch nicht zu kurz.



Wir freuen uns schon heute auf das nächste Mal.

OWB Wohnheim Scheer

Närrischer Besuch vom Kinderhaus Sonnenschein



Basare



Selbstverkäufer Basar mit
Kinderflohmarkt

09. März 2024 in der
Stadthalle in Scheer

Verkauf: 13:00Uhr - 14:30Uhr

8.00 Euro Tischgebühr
Kinderflohmarkt 1.00 Euro

Auskunft erhalten Sie
bei Sabrina Leichsenring
Tel.: 07572/606921

Es wird Kaffee und Kuchen angeboten



Kleiderbasar für Erwachsene

Stadthalle Scheer

Wann?
Samstag, 16.03.2024
Von 11:00 bis 13:00 Uhr



Anmeldung: Simone Irmeler (0162-1656350) / Silvia Irmeler (0157-5118328)

- ❖ 8 € pro Tisch ❖
- ❖ Verkauf von Kaffee, Kuchen und LKW ❖
- ❖ Der Erlös wird an Helfer vor Ort gespendet. ❖

15:00 Frau Wolle im Andachtsraum
19:00 Vorbereitung zum Weltgebetstag

Sonntag, 18.02.2024 „Invocavit“

10:00 Gottesdienst mit Taufe in der Pauluskirche; Vikarin Horn; getauft wird Nevio W.

Montag, 19.02.2024

17:00 Tanzgruppen, Frau Rahm, im Gemeindesaal
19:30 Selbsthilfegruppe des Kreuzbundes „Sucht“ im Andachtsraum – neue Interessenten sollten sich vorab unter der Telefonnummer 07572 / 7632147 informieren.

Dienstag, 20.02.2024

15:00 Frauengymnastik im Gemeindesaal,
19:30 Probe des Kirchenchores im Gemeindesaal

Mittwoch, 21.02.2024

14:30 Konfi-Kurs im Andachtsraum

Donnerstag, 22.02.2024

19:00 Probe des Posaunenchores
19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Freitag, 23.02.2024

19:00 Taizé-Gebet in der Pauluskirche

Sonntag, 25.02.2024 „Reminiszere“

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche; Pfarrerin Heidrun Stocker
17:00 Benefizkonzert mit dem Chor „Wir für Euch“ zu Gunsten der ambulanten Dienste der Stiftung Liebenau Mengen; der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen
Bürozeiten: Di. + Do. 14:00 – 17:00 Uhr
Pfarramt Mengen
Tel.: 07572 71091



Sie finden uns im Internet unter:
www.mengen-evangelisch.de

Abonnieren Sie unseren Newsletter/ Paulusbrief!
Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die
Papierausgabe zu.



Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Joh 3,8b)

Donnerstag, 15.02.2024

15:00 Begegnungscafé im Andachtsraum
19:00 Probe des Posaunenchores
19:30 Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“ für seelische Probleme im Andachtsraum, nähere Infos unter 07572 / 7632147

Freitag, 16.02.2024

10:30 Andacht im Pflegeheim St. Wunibald, Scheer; Pfarrerin Heidrun Stocker

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de
Internetseite kgscheer.wordpress.com

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Scheer

Montag und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr,
Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 16. Februar bis 25. Februar 2024

Freitag, 16. Februar

Rosenkranz und Eucharistiefeier **entfallen**

Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag

Gen 9, 1-15; 1 Petr 3, 18-22; Ev: Mk 1, 12-15
9.00 Eucharistiefeier

M.: J. Heinzlmann – H. Schierl

Dienstag, 20. Februar

19.00 Elternabend Firmkurs im **Gemeindehaus in Mengen**

Mittwoch, 21. Februar – Hl. Petrus Damiani

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenheim St. Wunibald

Donnerstag, 22. Februar – Kathedra Petri – Fest

7.45 Schüलगottesdienst
19.30 Ökumenischer Arbeitskreis im Gemeindehaus Blochingen

Freitag, 23. Februar – Hl. Polykarp

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Februar – 2. Fastensonntag Hl. Walburga Caritas Kollekte

Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8, 31b-34; Ev: Mk 9, 2-10
10.30 Eucharistiefeier mit Walburga Verehrung
Gedenken an Maria Berndt

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit:

Blochingen: So. 18.02. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Heudorf: Sa. 17.02. 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mengen: Sa. 17.02. 18.30 Uhr Eucharistiefeier
So. 18.02. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Ennetach: So. 18.02. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Ich wünsche dir Leben –**Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 09. März 2024**

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 09.03.2024 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Eine aktualisierte Version der Vereinssatzung liegt ab sofort in der Fischerhütte aus und kann dort eingesehen werden.

Anträge an die Mitgliederversammlung sind **bis 10. März** schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Mit freundlichen Grüßen und einem kräftigen Petri heil
Thomas Doser (1. Vorsitzender)

Freiwillige Feuerwehr Scheer

Unsere nächste Probe findet am **Montag, den 19. Februar** statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Weitere Termine:

Freitag, 16.02. Kreisfeuerwehrverbandsversammlung in Mengen
Montag, 26.02. Übungsdienst

Bianca Krugger

Ich wünsche dir Leben –**Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 09. März 2024**

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 09.03.2024 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Jugendfeuerwehr Scheer

Unsere nächste Probe findet am **Freitag, den 23. Februar** statt. Beginn ist um 18 Uhr.

Bianca Krugger

Vereinsmitteilungen Scheer

ASV Scheer e.V.

**Einladung zur Mitgliederversammlung am 16. März 2024
Beginn: 20:00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Scheer****Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Vorstellung der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Gewässerwarts
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht des Kassenprüfers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Aktualisierte Vereinssatzung
11. Ehrungen
12. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Gemäß § 11 der Satzung ist die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.



Scheer e.V.

Musikprobe

Unsere nächste Musikprobe findet am **Freitag, 16.02.24** statt, Beginn ist um 19:45 Uhr.

Vorkündigung Jahreshauptversammlung am Samstag, 09.03.24 im Probelokal

Am Samstag, 09.03.24 findet in unserem Probelokal um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung unseres Fördervereins sowie der Stadtkapelle statt. Freunde und Gönner unseres Vereins laden wir recht herzlich ein.

TOP Förderverein

1. Bericht Vorsitzende
2. Bericht Kassier
3. Bericht Kassenprüfer
4. Bericht Schriftführerin
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Wünsche & Anträge
8. Verschiedenes

TOP Stadtkapelle

1. Bericht Vorstandsteam
2. Bericht Dirigent
3. Bericht Kassier

- 4. Bericht Kassenprüfer
- 5. Bericht Schriftführer/Chronik 2023
- 6. Bericht Jugendleiterteam
- 7. Probenstatistik

Pause

- 8. Aussprache zu TOP 1 - 7
- 9. Entlastung
- 10. Neuwahlen
- 11. Wünsche und Anträge
- 12. Verschiedenes, Bekanntgaben

Margot Haga

Deutsches Rotes Kreuz Jugendrotkreuz Scheer



Willst auch du ein Retter von morgen sein?

Ja...na dann los. Komm zu uns ins Team.

Wir suchen dich als Verstärkung!

Mitglied:

- Du bist zwischen 6 und 16 Jahre
- Du möchtest:
 - Dich für andere engagieren?
 - Erste Hilfe lernen
 - Neue Freunde und Leute kennenlernen?
 - Spannende Ausflüge machen?
 - und vieles mehr

Unterstützung in der Gruppenleitung:

- Du bist mind. 18 Jahre
- hast Spaß an der Ersten Hilfe
- Du arbeitest gerne mit Kindern, und eine coole Gruppe, wie wir es sind
- Hast eventuell sogar schon Erste - Hilfe Kenntnisse oder eine Gruppenleitergrundausbildung?
Falls nicht, gar kein Problem du kannst diese über uns machen.
- Verbringst gerne und regelmäßig Zeit mit Kindern
- Bist lernfähig
- Suchst Abwechslung



Dann seid Ihr bei uns genau richtig!

Ihr wollt uns Kennenlernen? Na dann kommt doch einfach vorbei am Montag, 04.03.2024 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr beim DRK – Hinter der Feuerwehr, Gemmingerstraße 6 zur Infoveranstaltung oder schreibt uns einfach eine E-Mail an: jrk-scheer@drk-sigmaringen.de oder kai.dollenmaier@drk-scheer.de.

Bei Fragen dürft Ihr euch auch gerne telefonisch melden bei Kai Dollenmaier unter: 0152 03092507

Liebe Grüße eure Helden von Morgen aus Scheer.



Liederkranz Scheer e.V.

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung des Liederkranzes Scheer



Und ja - wir machen weiter!!

Bei der vergangenen Jahreshauptversammlung konnte die Vorsitzende Anzolina Pantazis-Bär fast alle Mitglieder des Chores und die beiden Ehrenmitglieder Fritz Eisele und Herbert Hüglin, sowie Christian Baumgart als Vertreter des Stadtrates begrüßen. Nach Begrüßung und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder unseres Vereins gab die Vorsitzende einen Einblick in das Protokoll und die Vereinstätigkeiten des vergangenen Jahres. Der Kassier und 2. Vorsitzende Alfred Eisele informierte anschließend über die finanzielle Lage. Die beiden Kassenprüfer/innen Marianne Wobbe und Rupert Kaltenbach bestätigten ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Der sich anschließende Bericht der Vorsitzenden Anzolina Pantazis-Bär bezog sich überwiegend auf die Vereinstätigkeit im vergangenen Jahr. Da wurde doch relativ schnell klar, dass der Verein eigentlich auf keine nennenswerten Aktivitäten zurückblicken konnte. Im Vordergrund standen überwiegend mehrere gesellige Zusammenkünfte, wie z.B. auch der 80. Geburtstag unseres Sängers Rudolf Roth. Am Volkstrauertag sang der Liederkranz, gemeinsam mit dem Kirchenchor, am Kriegerdenkmal. Der Chorleiter des Liederkranzes Michael Stecher konnte dies nur bestätigen. Wie bereits im vergangenen Jahr stand auch diesmal wieder die Option nach einer Auflösung des Vereins im Raum. Bei der sich anschließenden Diskussion war auch die Möglichkeit nach einem Zusammenschluss mit einem umliegenden Chor eine Möglichkeit. Der Vorschlag stieß aber auf wenig Gegenliebe.

Unser Fazit ist nun:

Wir werden weitermachen. Damit aus unserem „Chörle“ wieder ein Chor wird. Uns gibt es schon seit 1840. In nächster Zeit werden wir uns in vermehrten Ausschusssitzungen damit beschäftigen, wie und welche Möglichkeiten wir haben, unseren Verein wiederzubeleben, bzw. wie wir neue Wege finden können. Dazu könnte beispielsweise gehören, Menschen die Freude am Singen durch gemeinsame Aktionen zu vermitteln und ihre Sangesfreude (wieder) zu entdecken. Klar ist ja schon: Singen macht Spaß, tut unserer Gesundheit gut, fördert unsere kognitiven Fähigkeiten und hält uns einfach in allen Bereichen fit. Und nicht zu unterschätzen ist die Geselligkeit, die uns allen gut tut. Ein wichtiger Aspekt, den wir in unserer heutigen, von Krisen geschüttelten Welt, nicht unterschätzen sollten.

1. Vorsitzende
Anzolina Pantazis-Bär

DRK Scheer**Einladung zur Jahreshauptversammlung der DRK Breit-schaft Scheer**

Am Sonntag, den **10. März 2024** findet um **11:00 Uhr** in der **Pizzeria Peperoncino in Scheer** unsere Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht der Bereitschaftsleitung
4. Bericht Helfer vor Ort
5. Kassenbericht
6. Bericht des Jugendleiters
7. Entlastung
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung müssen bis **04.03.2024** bei der Bereitschaftsleitung in schriftlicher Form eingehen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder sowie auf Freunde und Gönner unseres Vereins.

Alicia Zimmerer
Schriftführerin

Andreas Werb
Bereitschaftsleitung

Kirchliche Nachrichten Heudorf**Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf**

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Scheer

Montag und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 17. Februar bis 25. Februar 2024**Samstag, 17. Februar**

18.30 Eucharistiefeier am Vorabend

Dienstag, 20. Februar

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
19.00 Elternabend Firmkurs im **Gemeindehaus in Mengen**

Donnerstag, 22. Februar – Kathedra Petri Fest

7.45 Schüलगottesdienst in Scheer
19.30 Ökumenischer Arbeitskreis im Gemeindehaus Blochingen

Sonntag, 25. Februar – 2. Fastensonntag Hl. Walburga Caritas Kollekte

Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8, 31b-34; Ev: Mk 9, 2-10
9.00 Eucharistiefeier
18.00 Bußgottesdienst

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Blochingen: So. 18.02. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Scheer: So. 18.02. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Vereinsmitteilungen Heudorf**Freiwillige Feuerwehr Heudorf**

Unsere nächste Feuerwehrprobe findet am **Samstag, den 17.02.2024** um **19.00 Uhr** statt. Alle Feuerwehrkameraden sind herzlich eingeladen.

www.feuerwehr-heudorf.de
Schriftführer
Julian Lochmann

**Pressemitteilungen
Landkreis Sigmaringen****Landrätin lädt zur Bürgersprechstunde ein**

Landrätin Stefanie Bürkle lädt alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Sigmaringen dazu ein, mit ihr ins Gespräch zu kommen. Die nächste Möglichkeit dazu besteht bei einer Bürgersprechstunde am **Dienstag, 5. März**, ab 18 Uhr. Die Leiterin der Kreisverwaltung steht zur Besprechung von Anliegen zur Verfügung und nimmt Wünsche und Anregungen entgegen.

Das Gespräch findet im Landratsamt, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen, statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Landrätin bis **Montag, 26. Februar**, unter der Telefonnummer 07571/102-1011 entgegen.

Abfallbehälter werden ab 6 Uhr geleert

Die Kreisabfallwirtschaft des Landkreises Sigmaringen weist darauf hin, dass für die Leerung von Abfallbehältern seit 1. Januar in einigen Abfuhrbezirken ein neuer Entsorgungsdienstleister zuständig ist. Zudem ist mit der Biomüllabfuhr eine neue Müllfraktion im Entsorgungskalender hinzugekommen. Vor diesem Hintergrund werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, die jeweiligen Mülltonnen **am Tag der Leerung** bereits um **6 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen. Zu diesem Zeitpunkt beginnt der zuständige Dienstleister auch mit der Entsorgung der Abfälle. Frühere Informationen über Abholzeiten sind damit gegebenenfalls nicht mehr aktuell.

Pressemitteilung**Erst wenn's fehlt fällt's auf: Jetzt Blutspenden werden**

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt.

Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst wie wichtig eine Blut-

spende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf. Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden sind.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:
Dienstag, dem 05.03.2024
von 15.00 bis 19.30 Uhr
Stadthalle, Jahnstraße 12
72516 Scheer

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

„Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen.

Blut spenden? So einfach läuft's.

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**

Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg e.V.

70794 Filderstadt, Karl-Benz-Straße 19
 Tel. 0711 12851611, Telefax 0711 12851615
 E-Mail post@fwvbw.de
www.fwvbw.de



500 Millionen Menschen, eine Notrufnummer:

Die „112“ steht in ganz Europa für schnelle, zuverlässige und qualifizierte Hilfe von Feuerwehr und Rettungsdiensten – Der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg veröffentlichte zu dieser Thematik den Animationsclip „Wie geht der Notruf 112“



Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg e.V. informiert zum EU-weiten Notruftag am 11.2.

Über die kostenfreie Telefonnummer 112 erhalten Hilfesuchende in allen Ländern der Europäischen Union Schutz und Hilfe von

Feuerwehr und Rettungsdiensten. Um diese Nummer bekannter zu machen, findet am 11. Februar 2024 der europaweite Notruftag statt. „Wir wollen die Menschen darüber informieren, dass der Notruf 112 nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa für schnelle, zuverlässige Hilfe steht“, erklärt Dr. Frank Knödler, der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg. „Niemand muss sich einen Fragenkatalog oder Merksätze einprägen, um einen hilfreichen Notruf am Telefon absetzen zu können. Die Disponenten am anderen Ende der Leitung fragen alles ab, was sie wissen müssen. Da lautet die ganz einfache Devise: Dran bleiben! Außerdem erhält man bei Bedarf auch hilfreiche Anweisungen, was man selbst in diesem Moment tun kann.“ Sein Fazit: „Ein Notruf kann Leben retten – und das in ganz Europa unter der einheitlichen Nummer 112!“

Absetzen eines Notrufs

Im Finnland-Urlaub brennt es plötzlich in der Ferienwohnung, bei der Fahrt durch Ungarn kommt es zum Verkehrsunfall oder am Arbeitsplatz in Deutschland zu einem medizinischen Notfall – Sie zücken Ihr Telefon, wählen den EU-weiten Notruf 112 und erreichen die Leitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst. Was sind nun die wichtigsten Informationen für den Menschen am anderen Ende der Leitung?

• Wo ist der Notfallort?

Hier ist nicht nur die möglichst genaue Straßenbezeichnung samt Hausnummer (wenn zutreffend) hilfreich, sondern auch der Ort, in dem der Notfall passiert ist. Häufig werden durch die Leitstellen große Gebiete bearbeitet, in denen es dann mehr als eine „Hauptstraße“ oder eine „Bahnhofsstraße“ gibt. Die Nennung des Ortes vermeidet, dass in mehreren Gemeinden Rettungskräfte alarmiert werden.

• Was ist passiert?

Abhängig davon, ob es sich um einen Unfall, ein Feuer oder eine sonstige technische Hilfeleistung handelt, werden unterschiedliche Fahrzeuge und Einsatzkräfte alarmiert – beim Müllcontainerbrand kommt die Feuerwehr mit einem Löschfahrzeug, beim Handtaschenraub die Polizei im Streifenwagen.

• Wer ruft an?

Gerade, wenn eine Einsatzstelle beispielsweise beim außer Kontrolle geratenen Lagerfeuer im Wald schwer von außen zu finden ist, ist es für die Einsatzkräfte hilfreich, wenn die Leitstelle den Anrufer nochmals kontaktieren kann.

• Warten auf Rückfragen!

Aufregung und Anspannung sind normal – schließlich wählt man nicht jeden Tag den Notruf! Falls man nun in der Hektik eine wichtige Angabe vergessen hat, werden die routinierten Leitstellenmitarbeiter dies abfragen. Daher sollte man nie als erster auflegen, sondern warten, bis die Notrufstelle erklärt hat, dass sie alle Informationen hat.

Das Fazit?

Wer bei der 112 ans Telefon geht, ist auf Notfälle vorbereitet: In Abhängigkeit vom jeweiligen nationalen System für den Bevölkerungsschutz kommt der Notruf zumeist bei Feuerwehr und Rettungsdienst an. Die dortigen Mitarbeiter sind für die Notrufabfrage geschult und sprechen beispielsweise in Deutschland häufig auch Englisch und in Grenznähe auch die Sprache der Nachbarregion.

Neuer Animationsclip des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg zum Notruf 112

Verkehrsunfall, Brand in der Wohnung oder ein Schlaganfall: Plötzlich zählt jede Sekunde. Aber wie lautet die richtige Telefonnummer? Und welche Angaben müssen gemacht werden? Das,

so schreibt der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg in einer Pressemitteilung, sollte jedes Kind wissen. Deshalb hat der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg verschiedene Arbeitsmittel rund um den Notruf 112 erstellt, die sich besonders für die Brandschutzerziehung in Kindergarten und Grundschule eignen. Dafür hat der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg extra zwei niedliche Protagonisten entwickeln lassen, den Feuerwehr-Löwen Badele und seinen Freund, der kleine Elefant Württele. Sie zeigen kindgerecht aufbereitet, wie beispielsweise der Notruf 112 geht. Der Animationsclip ist unter <https://www.youtube.com/watch?v=Ykvlxq9mml8> zu finden. Weitere begleitende Unterlagen zum Clip sind auf der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg unter <https://www.fwvw.de/brandschutzerziehung,60.html> verfügbar.

Schnuppertag beim Finanzamt Sigmaringen

In den Osterferien, am 03.04.2024 können sich Schülerinnen und Schüler über die Arbeit in der Finanzverwaltung informieren. Das Ausbildungsteam stellt gemeinsam mit Auszubildenden und Studierenden die zweijährige duale Ausbildung zur Finanzwirtin oder zum Finanzwirt und das duale Studium zum Bachelor of Laws vor. Dabei werden Einblicke in die verschiedenen Arbeitsbereiche und die attraktiven Tätigkeitsfelder im Finanzamt gewährt.

Anmeldung mit Name und Adresse unter Ausbildung-85@finanzamt.bwl.de oder telefonisch unter 07571/101-273 oder -332. Allgemeine Informationen zur Ausbildung und zum dualen Studium finden sich auch unter www.steuer-kann-ich-auch.de.

Durchstarten mit Sinn

Vortrag und Informationen zu Freiwilligendiensten

Im Rahmen der berufskundlichen Reihe „BiZ-special“ der Agentur für Arbeit in Balingen, Stingstraße 17, geht es am 22. Februar um Freiwilligendienste. Christian Henze vom Internationalen Bund (IB) informiert ab 15:30 Uhr im Berufsinformationszentrum über das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Er erklärt, welche Einsatzstellen es gibt, was ein Freiwilligendienst bringt und wie man diesen beruflich verwenden kann.

Freiwilligendienste werden gerne genutzt, um die Zeit zwischen Schulabschluss und Ausbildungs- oder Studienbeginn sinnvoll zu überbrücken. Sie stehen allen offen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. An einem FSJ oder FÖJ können Jugendliche bis zum Alter von 26 Jahren teilnehmen, beim BFD gibt es auch Angebote über dieser Altersgrenze.

Im FSJ kann man herausfinden, ob sich das soziale Arbeitsfeld als künftiger Beruf eignet. Die Teilnehmenden erleben hautnah alle Facetten der sozialen Arbeit und können dabei ihre Persönlichkeit weiterentwickeln. Einsatzmöglichkeiten gibt es im Umweltbereich, in sozialen Einrichtungen, im kulturellen Bereich, bei einem Sportverein oder in der Denkmalpflege.

Ein FÖJ dauert in der Regel 12 Monate und beginnt zum 01. September. Der Einsatz erfolgt u.a. in den verschiedensten Gebieten der Landschaftspflege, des Naturschutzes, in Umweltbüros, in Einrichtungen der Umweltbildung und -Erziehung sowie auf Bauernhöfen.

Der BFD bietet im sozialen, ökologischen oder kulturellen Bereich, im Sport, in der Integration oder im Zivil- und Katastrophenschutz Möglichkeiten, sich für das Allgemeinwohl zu engagieren. Jüngeren gibt es die Chance, persönliche und soziale Kompetenzen zu vertiefen, Ältere können die eigene Lebens- und Berufserfahrung einbringen.

Seminar gibt Tipps zum Schutz vor Hackern

„WISkompakt“ beschäftigt sich im Rahmen des nächsten Online-Seminars **am Mittwoch, den 28.02.2024 um 19 Uhr** mit dem Thema **„IT-Security – Wie schütze ich mich vor Hackerangriffen?“**. Das Seminar findet als ZOOM-Videokonferenz statt, die Teilnahme ist kostenlos.

Immer wieder hören wir im geschäftlichen, aber auch im privaten Umfeld, von Hackerangriffen auf Netzwerke, Social-Media-Kanäle, Webseiten oder andere digitale Bereiche. Wer schon einmal in der Situation war, kennt die viele Probleme, die mit einem solchen Angriff einhergehen. Aber wie kann ich mich vor solchen Angriffen schützen? Wichtig ist, ein Bewusstsein für Cybercrime und IT-Sicherheit zu erlangen. Hierfür wird sich Torsten Seeberg von der „Zentralen Ansprechstelle Cybercrime (ZAC) für Wirtschaftsunternehmen und Behörden“ Zeit nehmen und innerhalb eines einstündigen Vortrags Tücken und Schutzmechanismen im Bereich der Cyberkriminalität erläutern.

Die Anmeldung zu diesem Onlineseminar ist bis 27.02.2024 über die Website der WIS unter „Events“ möglich. Für alle weiteren Fragen steht Ihnen Frau Joana Pohl unter Telefon 07571/72890-0 oder E-Mail pohl@wis-sigmaringen.de gerne zur Verfügung.

Informationsveranstaltung für PV-Anlagenbetreiber

Der Ausbau der erneuerbaren Energien rückt immer mehr in den Fokus. Steigende Stromnachfragen durch Elektrifizierung von Prozessen in Betrieben, sowie die steigende Anzahl von Wärmepumpen und Elektrofahrzeugen machen den Ausbau erneuerbarer Energien notwendig.

Das Land Baden-Württemberg hat sich zum Ziel gesetzt die Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen. Insgesamt muss dazu nochmals rund die dreifache Menge an Photovoltaikleistung installiert werden wie zum aktuellen Zeitpunkt.

Die IHK Bodensee-Oberschwaben bietet in Zusammenarbeit mit dem Photovoltaiknetzwerk Bodensee-Oberschwaben eine **kostenlose Informationsveranstaltung** für Betreiber von Photovoltaikanlagen an.

26. Februar 2024 von 16:00 Uhr – 17:45 Uhr bei der IHK Bodensee-Oberschwaben in Weingarten

Neben den aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen werden vom Finanzamt Ravensburg auch die steuerlichen Vereinfachungen bei Umsatz- und Einkommensteuer beim Betrieb von Photovoltaikanlagen genauer beleuchtet.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie unter www.ihk.de/bodensee-oberschwaben, Dokumentennummer 3.PV.24.1.

Anmeldeschluss ist der 21. Februar 2024.

Seminare

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Seminar „Steuerliche Betriebsaufgabe“ am Donnerstag, den 22. Februar 2024 um 13:30 Uhr im Gasthaus Traube in Betzenweiler.

Es werden alle Aspekte, welche mit der „Hofaufgabe“ zusammenhängen, erläutert.

Referenten: Rudolf Barthel, Steuerberater und Geschäftsführer der AGR Steuerberatungsgesellschaft mbH, Dieter Deiber, LBV-U und Niklas Kreeb, Geschäftsführer Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Für Mitglieder betragen die Kosten 25 €/p.P., für Nichtmitglieder 50 €/p.P.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung:

Geschäftsstelle Biberach Tel. 07351/3476-10 oder

Geschäftsstelle Sigmaringen Tel. 07571/7309-10

vhs Mengen

Die neuen Programmhefte der vhs Mengen liegen in Mengen und in der Region aus. Ab Mitte Februar beginnen weitere Kurse: Von Augen- und Sehtraining, Selbstbewusst auftreten, Kraftquellen entdecken und nutzen, Heilpflanzen im Frühjahr, FasziFit über Deutsch lernen, Smartphone und Excel für Anfänger oder Fortgeschrittene – bei den Kursen des Frühjahrs- und Sommersemesters gibt es wieder einiges zu entdecken.

Anmeldungen sind ab sofort über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle (Hauptstr. 77-81) oder telefonisch (07572 607670) möglich.

Kurse

Aquafitness

Jeder, der Spaß an der Bewegung im Wasser hat, ist in diesem Kurs genau richtig. Mit Hilfe vieler Übungen und verschiedener Aquafitness-Geräte stärken wir unseren Körper, in dem wir Muskultur aufbauen, unsere Koordination verbessern und das Herz-Kreislauf-System trainieren.

Beginn: 22.02., 20.45-21.30 Uhr

Leitung: Diane Scheike

Spanisch für alles was Spaß macht 1: Ferien, Freizeit, Kultur, Küche (A1)

Sie wissen vielleicht was "tapas" sind und haben schon einmal einen "café con leche" bestellt, wollen aber Ihren Kontakt zu den Bewohnern Spaniens vertiefen? Dann ist dieser Anfängerkurs das Richtige für Sie. Nach einer kurzen Einführung in die Ausspracheregeln und in grundlegende Grammatikstrukturen, werden Sie einfache Fragen stellen und auch beantworten können. Ihr Wortschatz wird in Dialogen und einfachen Übungen aus Alltag und Beruf erweitert. Spezielle Wünsche nach bestimmten Themenbereichen werden natürlich gerne berücksichtigt, wenn das Niveau es zulässt (Lehrbuch: Con gusto nuevo A1).

Beginn: 26.02., 18.30-20.00 Uhr

Französisch lernen macht Spaß 2 (A1)

Alle, die schon immer Französisch lernen wollten oder in den Urlaub nach Frankreich fahren, werden hier viel über Land und Leute erfahren. In angenehmer Atmosphäre werden wir zusammen Wortschatz und Grammatik erarbeiten. Der Kurs ist zur Auffrischung bei geringen Kenntnissen geeignet (Lehrbuch: Perspectives Allez-y! A1, Lektion 3).

Beginn: 05.03., 18.00-19.30 Uhr

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, sollte man sich bei der vhs Mengen rechtzeitig über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle oder telefonisch (07572 607670) anmelden.

Die neuen Programmhefte liegen in Mengen und in der Region aus.

Schulmitteilungen

Hohenzollern - Gymnasium Sigmaringen Theodor-Heuss-Realschule Sigmaringen Bilharzschule - Werkrealschule Sigmaringen

**Anmeldetermine für das Schuljahr 2024/25 – Klasse 5
Dienstag bis Freitag, 05. - 08. März 2024**

Ab sofort ist auch eine schriftliche Anmeldung möglich (spätester Posteingang 08. März 2024).

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Schule.

Bringen Sie zur Anmeldung bitte die Seiten 3 und 4 der Grundschulempfehlung, sowie einen Nachweis über einen entsprechenden Masernschutz mit.

Hohenzollern-Gymnasium Martin Hoffmann / Schulleiter

05.- 08.03.: 08:00 h – 12:30 h

05.-07.03.: 14:00 h – 17:00 h

08.03.: 08:00 h – 12:30 h

Theodor-Heuss-Realschule Anna-Maria Benz-Wannenmacher / Schulleiterin

05. – 08.03.: 08:00 h - 12:00 h und 13:00 h – 17:00 h

Bilharzschule

Susanne Seßler / Schulleiterin

05.-08.03.: 08:00 h – 12:00 h

06.03.: 13:30 h – 15:30 h

Bitte besuchen Sie uns im Internet, um aktuelle Informationen über das Anmeldeverfahren zu erhalten

Veranstaltungen



Wohlfühlen im „Lichtblick“

Mengen – Der „Lichtblick“, ein Zusammentreffen für ältere Menschen, der Sozialstation St. Anna und der Nachbarschaftshilfe Mengen findet am Dienstag, den 20.02.2024 um 15 Uhr in den Lebensräumen für Jung und Alt, Reiserstr. 18, in Mengen statt.

Das Thema bei unserem Treffen lautet **„Maskenball“**. Darüber hinaus wird gemeinsam gesungen, mit Gedächtnis- und Brettspielen die geistige Mobilität gefördert und dank Sitzgymnastik dafür gesorgt, dass der Körper nicht hinter dem Geist zurückbleibt. Natürlich macht so viel an Aktivität auch hungrig und durstig – daher ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neue Gäste und Interessierte sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Auf Wunsch werden die Teilnehmer auch mit dem PKW oder einem Rollstuhlbus abgeholt. Anmeldungen und weitere Informationen bei den Mitarbeitern der Sozialstation St. Anna unter Tel.: 07572/76293.

Einladung zur Podiumsdiskussion

Thema: Assistierter Suizid – Beihilfe zur Selbsttötung

**Donnerstag, 22. Februar 2024 – 19.30 Uhr im Bürgerhaus
Mengen-Ennetach**

Podiumsgäste:

Landrätin Stefanie Bürkle – Sigmaringen

Dr. Mechthild Jeremias, Ärztin – Bingen

Matthias Haag, Jurist – Bad Waldsee

Alexander Teubl, Geschäftsführer SKM – Sigmaringen

Moderation: Brunhilde Raiser, Vorsitzende Hospizverein Mengen e.V.

Veranstalter: Hospizverein Mengen e.V. –

Eintritt frei